

Großer Kampf nicht belohnt

HANDBALL - Hoof/Sand/Wolfhagen unterliegt Lohfelden



Bitter: Die HSG Hoof/Sand/Wolfhagen mit Marius Bläsing (am Ball) verpasste die Überraschung knapp. Foto: J. Hofmeister

Hoof – Bis knapp zwei Minuten vor Schluss führte die HSG Hoof/Sand/Wolfhagen mit 27:26 gegen die HSG Lohfelden/Vollmarshausen und stand dicht davor, endlich gegen eine Mannschaft der ersten fünf der Handball-Bezirksoberliga zu punkten und die Serie der siegreichen Spiele in der Schauenburghalle in Hoof fortzusetzen. Am Ende durften aber die Gäste jubeln, die durch die Treffer Simon Gummich und Christian Kördel das Spiel noch mit 27:28 (12:12) drehten.

„Meine Mannschaft hat großartige Moral gezeigt und war nicht die schlechtere. Am Ende hat nach der Aufholjagd etwas die Kraft gefehlt“, zollte HoSaWo-Trainer Igor Schuldes seiner Mannschaft ein dickes Lob.

Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase gab es einen Bruch im Spiel der Hausherren, die mit 6:12 ins Hintertreffen gerieten. In den letzten elf Minuten drehten sie aber auf und schafften durch Marius Bläsing, Tarik Schmidt, Paul Fuhrmann und dreimal Maurice Wietis den 12:12-Ausgleich. Die erneute Gästeführung glich Jonas von Dalwig vier Sekunden vor der Pause zum 13:13 aus.

Den besseren Start in die zweite Halbzeit erwischten die Gäste, die gleich drei Tore vorlegten und wenig später auf 19:15 erhöhten. Danach folgte eine starke Viertelstunde der Gastgeber. Die Deckung arbeitete gut und Torhüter Justus Vater konnte einige Würfe parieren. Durch einen verwandelten Siebenmeter von Luca Hagemann gelang der Ausgleich und wenig später sorgte Bläsing für die 21:20-Führung. Es sollte aber noch besser laufen, denn Wietis, Jonas von Dalwig und Fuhrmann erhöhten sogar auf 24:21. Der Sieg schien in greifbarer Nähe. In den letzten zehn Minuten fingen sich die Gäste wieder und der wieder eingewechselte Lohrbach ließ sich nur noch dreimal überwinden.

Hoof/Sand/Wolfhagen: Fischer, Vater - Kaladyk, D. Stegmann 2, Ledderhose, Bläsing 3, Hagemann 2/2, Wietis 6, Schmidt 2, J. v. Dalwig 3, P. Fuhrmann 5, Dung 4, Schrottenbaum.

Torschützen Lohfelden/Vollmarshausen: Kördel 11/7, Mohr 6, Vogel, Rohr, Lamsbach je 2, Merwar, Löber, Thamm, Gräbedünkel, Gummich je 1.

Spielverlauf: 3:2 (7.), 5:8 (12.), 6:12 (19.), 12:12 (29.), 15:19 (37.), 21:20 (44.), 24:21 (51.), 25:23 (54.), 27:26 (59.), 27:28 (60.). miw